**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 6 (1890)

**Heft:** 13

Rubrik: Verschiedenes

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

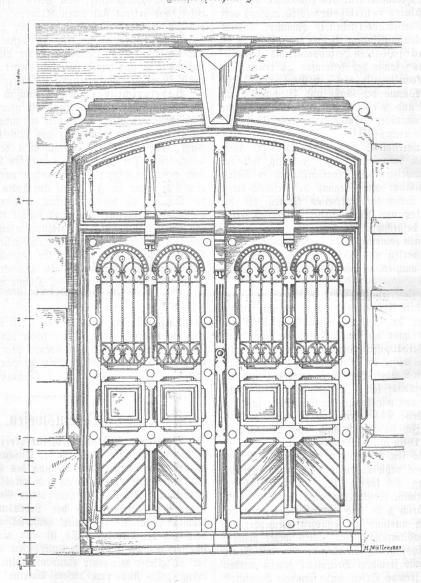
Der Schweizer. Spenglermeister: und Blechwaarenfabrikanten-Berein versammelt sich Sonntag den 6. Juli in Luzern zur konstituirenden Hauptversammlung. Wir verweisen die Interessenten auf den in heutiger Nummer enthaltenen bezüglichen Aufruf des Initiativ-Komites und wünschen den Bestrebungen desselben bestes Gedeihen!

Emmenthalischer Schreinermeister-Verband. Versammlung Sonntag ben 29. Juni 1890 Nachmittags halb 2 Uhr auf "Metgern" zu Burgborf. Traktanden: 1. Verlesen bes

## Berichiedenes.

Wie kann man schwaches Messingblech auf Holz dauerhaft ausleimen? Man zahnt zuerst das Messing mit einem feinen Zahnhobel sehr gut ab und gibt darauf acht, baß die abgezahnte Stelle nicht mit der bloßen Hand berührt wird. Nunmehr reibt man mit frischem Knoblauch das Messing ab. Hierauf wird echter Kölner Leim warm gemacht, ein wenig Spiritus dazugegeben und dieser Leim

## Mufterzeichnung.



Ginfahrtsthor (1/30 nat. Größe). Entworfen von H. Müller.

Protofolls. 2. Aufnahme neuer Mitglieber. 3. Antrag bes Borstandes betreffend Statuten. 4. Vertheilung der Arbeitsstarise. 5. Unvorhergesehenes. An dieser Versammlung werden noch Aufnahmsgesuche ohne Eintritts-Vebühr entgegen genommen

Die Schlosser-Meister der Stadt St. Gallen haben ihren Arbeitern in einer letzten Samstag stattgehabten gemeinschaftlichen Versammlung den zehnstündigen Arbeitstag auf 1. Juli zugesagt.

ftark auf die massive Holzplatte aufgetragen. Man läßt den Leim kalt werden, legt sodann die Ginlage darauf und schraubt mit einer gut vorgewärmten Zulage das Ganze zusammen.

Kalf im Auge. Es gibt für bas Aug teinen heftigeren Schmerz, als wenn man etwas Kalf in basselbe bringt, wie bies nicht selten bei Maurern und Beigputzern vorkommt. Bollte man bas schmerzhafte Auge mit kaltem ober warmem Baffer auswaschen, so würde man die Schmerzen nur versichlimmern, statt bessern. Sin bewährtes Berfahren besteht nach der Fundgrube barin, daß man das beschäbigte Auge

mit ftartem (fonzentrirtem) Zuderwaffer auswascht. Kalt verbindet sich nämlich gern mit Buder und wird badurch für's Auge unschädlich gemacht.

181. Bitte um Mittheilung, wo die farbigen Blecharbeiten, wie 3. B. Wichselfn, Bündholzschachteln gemacht werden.
182. Wie viel Pferdefrast braucht eine Bandsäge um 18 bis

30 Cm. bices Holz durchschneiden zu können, auf kurze Länge, und wo ware eine solche erhältlich?

183. Ber vergoldet Kirchthurmspigen und Rugeln im Feuer

mit Garantie?

#### Antworten.

Muf Frage 173. Die Gebrüder Stamm in Schleitheim liefern Schleifsteine von rothen Steinen und wünschen mit dem Frage-

steller in Korrespondenz zu treten. Auf Frage 176. Diene zur Antwort, daß ich fragliche Hebesapparate in beliebiger Stärfe versertige, und gegenwärtig auf Lager habe. Neueste solideste Konstruktion, billig. Henauer, Mechaniker, Regmeil.

Auf Frage 176. Wenden Sie fich an R. Beter, mechanische

Wertstätte in Rudolfstetten bei Dietiton.

Auf Frage 176. Diene dem Fragesteller, daß ich eizerne Hebe-geschirre auf Bestellung liesere. Bünsche mit Fragesteller in Kor-respondenz zu treten. K. Maier, Mechanifer, Tägerweilen. Auf Frage 180. Das beste Füllmaterial zwischen den Bal-kenlagen in Gebäuden ist "Gloria Insusorit". (Wirkt isolirend gegen

Ralte und Barme, bampft den Schall und verhindert die Bilbung von Ungeziefer, Sausschwamm und ichablichen Organismen.) Bezugequelle: Bermann Bartenbach, Benf.

Jug Frage **180.** Sehr zu ennsiehlen sind die von S. Stamm und Komp. in Schleitheim (Kt. Schaffhausen) fabrizirten Gypsbausteine. Dieselben werden in Backteinform auf die Größen von  $30 \times 15 \times 9$  und  $30 \times 15 \times 12$  Centimeter angesertigt, sind leicht im Gewicht und so viel mir bekannt, nicht theuer. M. Banner, Spengler, Schleitheim.

Submiffions = Anzeiger.

Renovation der Uhrentaseln und Ansbesserung der Thurmmaner an der Pfarrfirche Flums. Uebernahmslustige mögen ihre diesfallsigen Offerten dis 30. Juni an Herrn A. Bleß einreichen, bei welchem Banbeschrieb und Alfordbedingungen einschlieben gesehen werden fonnen.

Schulhausban Rilchberg. Ueber Ausführung von Schlosserund Spenglerarbeit und über Lieferung der Jalousiesaden und eiserner Säulen, Unterzüge und Gebalt für das neue Schulhaus wird anmit freie Konkurrenz eröffnet. Die Vorschriften, Borausmaße, Zeichnungen und Mufter fonnen vom 26. d. an im Lowen in Bendlifon eingesehen werden. Diesbezügliche Eingaben sind verschlossen mit der Ausschrift "Schulhausbau Kilchberg" bis spatestens den 5. Juli d. J. dem Prasidenten der Schulpslege einzu-

Renbau der Baisenanstalt St. Gallen. Die innern Maler= und Unftreicherarbeiten find in Alfford ju vergeben. Bedingungen 2c. im Baubureau Rosenbergitrage Rr. 20, wofelbst Offerten bis zum

3. Juli einzureichen find

Ronfurreng-Aussichreibung. Die Armenbehörde von Mels ift willens, in der hiefigen Armenanstalt einen neuen, rationellen ist willens, in der hiefigen Armenansialt einen neuen, rationellen zwochherd erstellen zu lassen, genügend für die Bedürsnisse einer ca. 70—80 Personen zählenden Haushaltung und in einem ungefähren Kostendetrage von ca. 700—800 Fr. Plan und Beschrieb können auf der Gemeinderathkanzlei eingesehen werden. Schriftliche Offerten für Lieserung und Erstellung sind bis zum 6. Juli 1. I. dem Kräsbenten der Armenkommission, Herrn Gemeindammann Meli in Mels, einzureichen.

Die für Erweiterung der Gasofen-Gebäulichfeiten nebit Wertstätten und Magazinlofalitäten im Gaswerf zu Biel nöthigen Bauarbeiten werden unter den hiefigen Fachleuten gur öffentlichen Konfurrenz ausgeschrieben: 1. Erde, Pfählungs- und Betonarbeiten, 2. Maurer= und Steinhauerarbeiten, 3. Finmer= manns= und Schlosserarbeiten, 4. Dachdeder= und Spenglerarbeiten. Plane und nähere Bebingungen fonnen von Montag den 16. Juni 1890, je von Morgens 8-11 Uhr auf dem Bureau der städtischen

Bauinspettion eingesehen werden, woselbst auch jede weitere Austunft ertheilt wird. Bezügliche Eingaben sind verschlossen mit der Ausschrift "Gaswert-Erweiterung" bis Montag den 7. Juli beim Präsidenten des Gemeinderathes, herrn N. Meyer in Biel, abzugeben.

Der Stadtrath Chur eröffnet hiemit eine allgemeine Kon-furreng zur Erlangung von Bauplanen für ein Schulgebaube.

Dem zur Beurtheilung ber Projette bestellten Preisgericht ift eine Summe von 1500 Fr. zur Berfügung gestellt, welche gur Pramirung ber 2-3 relativ beften Entwurfe verwendet werden joll. Mit Bezug auf die Konkurrenzbedingungen und die Besetzung des Preisgerichts wird auf das Programm und den Situationsplan des Bauplages verwiesen, welche bei der Stadtkanzlei Chur zu beziehen Un dieselbe Stelle find auch die Konfurrengplane bis späteftens 31. August 1. J. einzusenden.

Cementarbeiten. Ueber Cementverpugarbeiteu, ca. 60 m2, in der Synagoge Endingen wird anmit Konfurrenz eröffnet und werden bezügliche Eingaben laut einzusehenden Vorschriften vom Bräfidenten der Kirchenpflege, S. Whler, bis 3. Juli entgegen-

genommen.

Elefrische Beleuchtung ber Ortschaft Rafels, Rt. Glarus. Nachdem die Gemeindeversammlung von Rafels die Ginrichtung einer eleftrischen Orts- resp. Strafen- und Privatbeleuchtung mit vorerft 60 Glühlampen beschlossen hat, ist der Gemeinderath Räfels vorert 60 Gluhlampen beichloigen hat, ist der Gemeinderath Rafels im Falle, hierüber öffentliche Konturrenz zu eröffnen. Die bezügstichen Nebernahmsbedingungen behufs Lieferung, Erstellung und Indetriebiegung dieser Anlage liegen zu diesem Zweck den betre leistungsfähigen Bewerbern in der Gemeindekanzlei Näfels zur Einsicht auf und können anderweitige, diesbezügliche Erfundigungen und Ausschläftlisse an gleicher Stelle in Empfang genommen werden. Die bezüglichen Eingaden sind bis 30. Juni an das Tit. Gemeindepräsibium Näfels mit der Ausschläftlisse, "Elektrische Ortsbeleuchtung Räfels" verseben einzureichen.

Näfels" versehen, einzureichen. Friedhoferstellung in Buchs. 1. Erd= und Sprengarbeiten, ca. 6000 Aubifmeter, Kostenvoranschlag Fr. 9000: 2. Maurerarbeit, ca. 800 Kubifmeter, Kostenvoranschlag Fr. 7900: 3. Zementarbeit, ca. 200 Kubitmeter, Kosenvoranschlag Fr. 1800: 4. Diverse Arsbeiten: Stiegentritte, Geländer x., Kosenvoranschlag Fr. 4000; Gesammtkostenvoranschlag Fr. 21,800. Offerten für die einte oder andere Arbeit oder insgesammt sind schriftlich bis 30. Juni an das Gemeindamt Buchs (St. Gallen) einzusenden, woselbst auch die Rurschen merden können.

Borlagen eingesehen werden fonnen.

Die Gemeinde St. Gallen eröffnet über die **Berbreiterung** der Laimatstraße von der St. Jakobstraße dis zur Einmündung der Apfelbergiraße in die Laimatstraße Konkurenz. Die Pläne, der Kostenvoranschlag und die Baubedingungen liegen beim Gemeindebauamte zur Einsicht auf, wo auch nähere Auskunft ertheilt wird. Die Eingaben müssen bis am 30. Juni beim Gemeindams mannante St. Gallen eingegeben werden.

Rarreftion der Landstrassenstrecke Chaat-Roggweil, um-jassend die Erdarbeiten (Fr. 22,000), Maurer- und Cementarbeiten (Fr. 17,000), sowie den eisernen Oberbau einer 4,6 Meter weiten Brücke (Fr. 4100). Pläne und Baubeschriebe liegen auf dem Bureau des Stragen und Baudepartements Frauenfeld zur Ginficht auf, an welches auch llebernahmsofferten bis 30. Juni einzureichen find.

Im Ausverkauf waschächter bedruckter Elfässer-Foulard-Stoffe à 27 Cts. bis 36 Cts. per Elle, nur befte Qualitäten, beren reeller Werth 45 bis 85 Cts. per Elle Gelegenheitstauf) versenden direft an Private in einzelnen Metern, sowie in gangen Studen portofrei in's Saus Dettinger & Co., Bentralhof, Burich.
P. S. Mufter jämmtlicher Gelegenheits-Bartien umgehend

franto.

# Gesucht:

für eine neue einzurichtende, kleinere Eisengies erei ein mit der Schablonen-, Lehm- und Sandformerei, sowie mit der Formmaschine durch-aus erfahrener und energischer (199

# Giekermeitter.

Offerten mit Gehaltan-sprüchen und Ausweisen über bisherige Thätig-keit unt. Chiffre 0 1913 befördert die Annoncen-Expedition von (M8257 Z)

Rudolf Mosse in Zürich. 00000000000000000



von Sohlleder sind höchst solid und liefert solche einzig und billigst die Gerberei und Riemenfabrik

von Heinr. Hüni,

im Hof, Horgen bei Zürich.

0000000000000000000